

Digitalisierung der Zytostatikaherstellung

Vortrag von Mathias Nietzke (Apotheker), zentrale Zytostatika-Abteilung der Zentral-Apotheke des St.-Johannes-Hospitals Dortmund und Dr. Jochen Türk (IUTA Duisburg).

Eine Zubereitung von Zytostatika und neuerer Onkologika ohne Zytostatikaprogramm dürfte für die meisten von uns nicht mehr vorstellbar sein. Wie aber sehen neuere Entwicklungen zur softwaregestützten Herstellung im Kontext der zunehmenden Digitalisierung von Kliniken und Praxen aus. Gibt es praktikable Methoden der EDV gestützten Validierung? Welche Fragen können hierzu in Audits auf Sie zukommen? Wo ist hier Digitalisierung Fluch oder Segen? Wie kann die Kommunikation mit der Telematikinfrasturktur aufgebaut werden? Wie bindet man das Herstellprogramm in e-Medication und Abrechnungssysteme ein. Welche Schritte Richtung Closed-Loop sind hier möglich? Wie können sich Zyto-ApothekerInnen hier einbringen? Aus dem Projekt FutureLab.NRW werden Automations- und Digitalisierungslösungen zur Qualitätskontrolle von patientenindividuellen Zytostatika-Zubereitungen vorgestellt. Aktuelle Digitalisierungsthemen werden im Workshop mit den Teilnehmenden diskutiert.